

# Checkliste Pilze sammeln

Die richtige Ausrüstung zum Pilzesammeln.

## Checkliste

- **Festes Schuhwerk**  
 Je tiefer ein Sammler in den Wald eindringt, desto unwegsamer wird das Gelände. Wanderstiefel helfen dabei, sich auch dort sicher fortzubewegen.
- **Wetterfeste Kleidung**  
 Bevor es auf die Suche geht, sollte der Wetterbericht gecheckt werden. Ein unerwarteter Wettereinbruch kann dem Spaß ein Ende bereiten – es sei denn, du hast mit geeigneter Kleidung vorgesorgt.
- **Sammelbehälter**  
 Das vielleicht wichtigste Utensil zum Pilze sammeln. Pilze verderben schneller, je weniger Frischluft sie abbekommen. Deshalb muss der Sammelbehälter möglichst luftdurchlässig sein, wie beispielsweise Weiden- oder Drahtkörbe.
- **Separate Gefäße**  
 Wer unbekannte Pilze bestimmen lassen will, sollte diese von den Speisepilzen getrennt lagern. Dafür eignen sich zum Beispiel Plastikboxen oder alte Joghurtgläser.
- **Messer**  
 Auch wenn Pilze rausgedreht und nicht abgeschnitten werden sollten, ist ein Messer hilfreich. Es sollte lang genug sein, um Pilze, die ihre Wurzeln tief in der Erde haben, herauszuhebeln. Zudem kannst du mit dem Messer den ersten groben Dreck entfernen.

# Checkliste Pilze sammeln

Die richtige Ausrüstung zum Pilzesammeln.

## Checkliste

- **Pilzbürste**  
Pilze sind oft von Laub, Nadeln und Erde befallen. Mit der Pilzbürste können sie schonend gereinigt werden und du transportierst nicht den halben Wald mit nach Hause.
- **Lupe**  
Eher was für Profis. Manche Pilze lassen sich nur an kleinen Details an den Lamellen, am Hut oder am Stiel unterscheiden.
- **Kompass**  
Im Wald verliert man schnell die Orientierung. Ein Kompass hilft, damit du nicht verloren gehst.
- **Trillerpfeife**  
Hat der Kompass seinen Zweck verfehlt, kannst du mit einer Pfeife auf dich aufmerksam machen.